

EINZELPLAN II — EUROPÄISCHER RAT UND RAT

EINNAHMEN — EIGENE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
4	Verschiedene von der Union erhobene Steuern, Abschöpfungen und Gebühren	56 770 000	58 152 000	62 356 543,57
5	Erlöse aus dem Verwaltungsbetrieb des Organs	p.m.	p.m.	57 519 095,82
6	Beiträge und Erstattungen im Rahmen von Abkommen und Programmen der Union	p.m.	p.m.	1 116 410,58
7	Verzugszinsen	p.m.	p.m.	p.m.
9	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 333,96
Insgesamt		56 770 000	58 152 000	120 993 383,93

TITEL 4 — VERSCHIEDENE VON DER UNION ERHOBENE STEUERN, ABSCHÖPFUNGEN UND GEBÜHREN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
4 0	Gehaltsabzüge	25 249 000	26 683 000	24 365 488,78
4 1	Beitrag zur Versorgungsordnung	31 521 000	31 469 000	37 991 054,79
Titel 4 — Insgesamt		56 770 000	58 152 000	62 356 543,57

KAPITEL 4 0 — GEHALTSABZÜGE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 0	Gehaltsabzüge				
4 0 0	Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten	22 452 000	23 992 000	20 760 593,63	92,47 %
4 0 3	Ertrag der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst	p.m.	p.m.	p.m.	
4 0 4	Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst	2 797 000	2 691 000	3 604 895,15	128,88 %
Kapitel 4 0 — Insgesamt		25 249 000	26 683 000	24 365 488,78	96,50 %

Artikel 4 0 0 — Ertrag aus der Besteuerung der Gehälter, Löhne und anderen Bezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
22 452 000	23 992 000	20 760 593,63

Erläuterungen

Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union, insbesondere Artikel 12.

Verordnung (EWG, Euratom, EGKS) Nr. 260/68 des Rates vom 29. Februar 1968 zur Festlegung der Bestimmungen und des Verfahrens für die Erhebung der Steuer zugunsten der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 56 vom 4.3.1968, S. 8).

Artikel 4 0 3 — Ertrag der befristeten Abgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder der Organe sowie die Dienstbezüge der Beamten und der sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 66a in der bis zum 15. Dezember 2003 geltenden Fassung.

Artikel 4 0 4 — Ertrag der Sonderabgabe auf die Amtsbezüge der Mitglieder des Organs sowie die Dienstbezüge der Beamten und sonstigen Bediensteten im aktiven Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
2 797 000	2 691 000	3 604 895,15

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 66a.

KAPITEL 4 1 — BEITRAG ZUR VERSORGUNGSORDNUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
4 1	Beitrag zur Versorgungsordnung				
4 1 0	<i>Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung</i>	31 521 000	31 469 000	25 773 463,98	81,77 %
4 1 1	<i>Übertragung oder Rückkauf von Versorgungsansprüchen durch das Personal</i>	p.m.	p.m.	12 217 590,81	
4 1 2	<i>Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten zur Versorgungsordnung</i>	p.m.	p.m.	p.m.	
	Kapitel 4 1 — Insgesamt	31 521 000	31 469 000	37 991 054,79	120,53 %

Artikel 4 1 0 — Beiträge des Personals zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
31 521 000	31 469 000	25 773 463,98

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 83 Absatz 2.

Artikel 4 1 1 — Übertragung oder Rückkauf von Versorgungsansprüchen durch das Personal

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	12 217 590,81

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 107 sowie Artikel 4 und Artikel 11 Absatz 2 des Anhangs VIII.

Artikel 4 1 2 — Beiträge der in Urlaub aus persönlichen Gründen befindlichen Beamten zur Versorgungsordnung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 107 sowie Artikel 11 Absatz 2 und Artikel 48 des Anhangs VIII.

TITEL 5 — ERLÖSE AUS DEM VERWALTUNGSBETRIEB DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen	p.m.	p.m.	55 493,71
5 1	Mieteinnahmen	p.m.	p.m.	454 729,05
5 2	Ertrag aus Anlage- oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen	p.m.	p.m.	207 716,25
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten	p.m.	p.m.	18 944 617,50
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs	p.m.	p.m.	37 552 044,20
5 8	Verschiedene Entschädigungen	p.m.	p.m.	304 495,11
5 9	Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung	p.m.	p.m.	p.m.
Titel 5 — Insgesamt		p.m.	p.m.	57 519 095,82

KAPITEL 5 0 — ERLÖS AUS DER VERÄÜSSERUNG VON BEWEGLICHEN UND UNBEWEGLICHEN SACHEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen und unbeweglichen Sachen				
5 0 0	Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen				
5 0 0 0	Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	p.m.	
5 0 0 1	Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	55 493,71	
5 0 0 2	Einnahmen aus Lieferungen an andere Organe oder Stellen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	p.m.	
<i>Artikel 5 0 0 — Teilsumme</i>		p.m.	p.m.	55 493,71	
5 0 2	Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen	p.m.	p.m.	p.m.	

	Kapitel 5 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	55 493,71	
--	--------------------------------	-------------	-------------	------------------	--

Artikel 5 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von beweglichen Sachen

Posten 5 0 0 0 — Erlös aus der Veräußerung von Fahrzeugen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 1 — Erlös aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	55 493,71

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Posten 5 0 0 2 — Einnahmen aus Lieferungen an andere Organe oder Stellen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 0 2 — Erlös aus dem Verkauf von Veröffentlichungen, Drucksachen und Filmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 1 — MIETEINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 1	Mieteinnahmen				
5 1 0	<i>Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material</i>	p.m.	p.m.	p.m.	
5 1 1	<i>Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von unbeweglichen Sachen und Erstattung von Mietkosten</i>	p.m.	p.m.	454 729,05	
	Kapitel 5 1 — Insgesamt	p.m.	p.m.	454 729,05	

Artikel 5 1 0 — Einnahmen aus der Vermietung von Mobiliar und Material

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 1 1 — Einnahmen aus der Vermietung und Untervermietung von unbeweglichen Sachen und Erstattung von Mietkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	454 729,05

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 2 — ERTRAG AUS ANLAGE- ODER DARLEHENSMITTELN, BANKZINSEN UND SONSTIGEN ZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 2	Ertrag aus Anlage- oder Darlehensmitteln, Bankzinsen und sonstigen Zinsen				
5 2 0	<i>Ertrag aus Anlagemitteln oder gewährten Darlehen, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Konten des Organs</i>	p.m.	p.m.	207 716,25	
	Kapitel 5 2 — Insgesamt	p.m.	p.m.	207 716,25	

Artikel 5 2 0 — Ertrag aus Anlagemitteln oder gewährten Darlehen, Bankzinsen und sonstigen Zinsen auf Konten des Organs

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	207 716,25

KAPITEL 5 5 — EINNAHMEN AUS DIENSTLEISTUNGEN UND SONSTIGEN ARBEITEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 5	Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten				
5 5 0	<i>Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	18 929 189,12	
5 5 1	<i>Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	15 428,38	
	Kapitel 5 5 — Insgesamt	p.m.	p.m.	18 944 617,50	

Artikel 5 5 0 — Einnahmen aus Dienstleistungen und sonstigen Arbeiten, die für andere Organe und Stellen durchgeführt werden, einschließlich der Dienstreisetagegelder, die im Auftrag anderer Organe oder Stellen gezahlt und von diesen zurückerstattet werden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	18 929 189,12

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 5 1 — Einnahmen aus Zahlungen Dritter für Dienstleistungen oder in ihrem Auftrag durchgeführte Arbeiten — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	15 428,38

KAPITEL 5 7 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER VERWALTUNG DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 7	Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs				

5 7 0	<i>Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	34 830 616,34	
5 7 1	<i>Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	541,26	
5 7 2	<i>Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	0,00	
5 7 3	<i>Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	2 720 886,60	
Kapitel 5 7 — Insgesamt		p.m.	p.m.	37 552 044,20	

Artikel 5 7 0 — Einnahmen aus der Rückerstattung von Beträgen, die rechtsgrundlos gezahlt wurden — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	34 830 616,34

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 1 — Zweckbestimmte Einnahmen, beispielsweise aus Stiftungen, Zuschüssen, Schenkungen und Vermächtnissen, einschließlich der jedem Organ zugewiesenen eigenen Einnahmen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	541,26

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 2 — Erstattung von Sozialausgaben, die für Rechnung eines anderen Organs verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	0,00

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

Artikel 5 7 3 — Sonstige Beiträge und Erstattungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Organs — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	2 720 886,60

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 8 — VERSCHIEDENE ENTSCHÄDIGUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 8	Verschiedene Entschädigungen				
5 8 0	Verschiedene Entschädigungen	p.m.	p.m.	304 495,11	
	Kapitel 5 8 — Insgesamt	p.m.	p.m.	304 495,11	

Artikel 5 8 0 — Verschiedene Entschädigungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	304 495,11

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 5 9 — SONSTIGE EINNAHMEN AUS DER VERWALTUNG

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
5 9	Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung				
5 9 0	Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung	p.m.	p.m.	p.m.	
	Kapitel 5 9 — Insgesamt	p.m.	p.m.	p.m.	

Artikel 5 9 0 — Sonstige Einnahmen aus der Verwaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

TITEL 6 — BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN IM RAHMEN VON ABKOMMEN UND PROGRAMMEN DER UNION

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
6 1	Erstattung verschiedener Beträge	p.m.	p.m.	p.m.
6 3	Beiträge im Rahmen der spezifischen Übereinkünfte	p.m.	p.m.	1 116 410,58
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen	p.m.	p.m.	p.m.
Titel 6 — Insgesamt		p.m.	p.m.	1 116 410,58

KAPITEL 6 1 — ERSTATTUNG VERSCHIEDENER BETRÄGE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
6 1	Erstattung verschiedener Beträge				
6 1 2	<i>Erstattung von Beträgen, die in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen</i>	p.m.	p.m.	p.m.	
Kapitel 6 1 — Insgesamt		p.m.	p.m.	p.m.	

Artikel 6 1 2 — Erstattung von Beträgen, die in Durchführung von Auftragsarbeiten gegen Vergütung verauslagt worden sind — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 6 3 — BEITRÄGE IM RAHMEN DER SPEZIFISCHEN ÜBEREINKÜNFTE

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
6 3	Beiträge im Rahmen der spezifischen Übereinkünfte				
6 3 1	<i>Beitrag im Rahmen des Schengen-Besitzstands — Zweckgebundene Einnahmen</i>				
6 3 1 1	Beitrag zu den Verwaltungskosten aus dem Rahmenübereinkommen mit Island und Norwegen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	1 116 410,58	
<i>Artikel 6 3 1 — Teilsumme</i>		p.m.	p.m.	1 116 410,58	
Kapitel 6 3 — Insgesamt		p.m.	p.m.	1 116 410,58	

Artikel 6 3 1 — Beitrag im Rahmen des Schengen-Besitzstands — Zweckgebundene Einnahmen

Posten 6 3 1 1 — Beitrag zu den Verwaltungskosten aus dem Rahmenübereinkommen mit Island und Norwegen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	1 116 410,58

Erläuterungen

Beschluss 1999/437/EG des Rates vom 17. Mai 1999 zum Erlass bestimmter Durchführungsvorschriften zu dem Übereinkommen zwischen dem Rat der Europäischen Union und der Republik Island und dem Königreich Norwegen über die Assoziierung dieser beiden Staaten bei der Umsetzung, Anwendung und Entwicklung des Schengen-Besitzstands (ABl. L 176 vom 10.7.1999, S. 31).

Beitrag zu den Verwaltungskosten aufgrund des Übereinkommens vom 18. Mai 1999 zwischen dem Rat der Europäischen Union sowie der Republik Island und dem Königreich Norwegen über die Assoziierung der beiden letztgenannten Staaten bei der Umsetzung, Anwendung und Entwicklung des Schengen-Besitzstands - Schlussakte (ABl. L 176 vom 10.7.1999, S. 36), insbesondere Artikel 12.

Gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung gelten diese Einnahmen als zweckgebunden und werden als zusätzliche Mittel bei den Haushaltslinien eingesetzt, zu deren Lasten die ursprüngliche Ausgabe, die zu den betreffenden Einnahmen geführt hat, getätigt worden ist.

KAPITEL 6 6 — SONSTIGE BEITRÄGE UND ERSTATTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
6 6	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0	Sonstige Beiträge und Erstattungen				
6 6 0 0	Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen	p.m.	p.m.	p.m.	
	<i>Artikel 6 6 0 — Teilsomme</i>	p.m.	p.m.	p.m.	
	Kapitel 6 6 — Insgesamt	p.m.	p.m.	p.m.	

Artikel 6 6 0 — Sonstige Beiträge und Erstattungen

Posten 6 6 0 0 — Sonstige zweckgebundene Beiträge und Erstattungen — Zweckgebundene Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Bei diesem Posten werden gemäß Artikel 18 der Haushaltsordnung die etwaigen Einnahmen verbucht, die nicht an anderer Stelle des Titels 6 vorgesehen sind und die als zusätzliche Mittel zur Finanzierung der Ausgaben, denen diese Einnahmen zugewiesen sind, bereitgestellt werden.

TITEL 7 — VERZUGSZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
7 0	Verzugszinsen	p.m.	p.m.	p.m.
	Titel 7 — Insgesamt	p.m.	p.m.	p.m.

KAPITEL 7 0 — VERZUGSZINSEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
7 0	Verzugszinsen				
7 0 0	Verzugszinsen	p.m.	p.m.	p.m.	
	Kapitel 7 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	p.m.	

Artikel 7 0 0 — Verzugszinsen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

TITEL 9 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
9 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 333,96
	Titel 9 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 333,96

KAPITEL 9 0 — SONSTIGE EINNAHMEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011	2011/2013
9 0	Sonstige Einnahmen				
9 0 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	1 333,96	
	Kapitel 9 0 — Insgesamt	p.m.	p.m.	1 333,96	

Artikel 9 0 0 — Sonstige Einnahmen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Haushaltsplan 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	1 333,96

AUSGABEN — AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel	Bezeichnung	Haushaltsplan 2013		Mittel 2012		Ausführung 2011
		Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	
1	Personal des Organs	323 802 000	323 802 000	318 287 000	318 287 000	299 505 666,00
2	Gebäude, Material und Sachausgaben	214 009 300	214 009 300	213 633 000	213 633 000	204 854 369,00
3	Ausgaben im Zusammenhang mit der Durchführung spezifischer Aufgaben durch das Organ	—	—	p.m.	p.m.	2 481 969,00
10	Sonstige Ausgaben	2 700 000	2 700 000	2 000 000	2 000 000	p.m.
Insgesamt		540 511 300	540 511 300	533 920 000	533 920 000	506 842 004,00

TITEL 1 — PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 0	Mitglieder des Organs	5	1 138 000	1 454 000	635 111,00
1 1	Beamte und Bedienstete auf Zeit	5	300 244 000	295 792 000	280 279 577,00
1 2	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen	5	13 763 000	11 801 000	10 266 213,00
1 3	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs	5	8 657 000	9 240 000	8 324 765,00
Titel 1 — Insgesamt			323 802 000	318 287 000	299 505 666,00

KAPITEL 1 0 — MITGLIEDER DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 0	Mitglieder des Organs					
1 0 0	Dienstbezüge und andere Ansprüche					
1 0 0 0	Grundgehälter	5.12	316 000	311 000	304 450,00	96,34 %
1 0 0 1	Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst	5.12	65 000	67 000	62 673,00	96,42 %
1 0 0 2	Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation	5.12	20 000	20 000	8 134,00	40,67 %
1 0 0 3	Sozialversicherung	5.12	13 000	20 000	12 504,00	96,18 %
1 0 0 4	Sonstige Verwaltungsausgaben	5.12	675 000	910 000	247 350,00	36,64 %
1 0 0 6	Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst	5.12	p.m.	77 000	p.m.	
Artikel 1 0 0 — Teilsumme			1 089 000	1 405 000	635 111,00	58,32 %
1 0 1	Ausscheiden aus dem Dienst					
1 0 1 0	Versorgungsbezüge	5.12	p.m.	p.m.	p.m.	
Artikel 1 0 1 — Teilsumme			p.m.	p.m.	p.m.	
1 0 2	Vorläufig eingesetzte Mittel					
1 0 2 0	Vorläufig eingesetzte Mittel für Änderungen bei den Ansprüchen	5.12	49 000	49 000	p.m.	
Artikel 1 0 2 — Teilsumme			49 000	49 000	p.m.	
Kapitel 1 0 — Insgesamt			1 138 000	1 454 000	635 111,00	55,81 %

Artikel 1 0 0 — Dienstbezüge und andere Ansprüche

Posten 1 0 0 0 — Grundgehälter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
316 000	311 000	304 450,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Grundgehälter der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 1 — Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
65 000	67 000	62 673,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ im Zusammenhang mit dem Dienst bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 2 — Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
20 000	20 000	8 134,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche im Zusammenhang mit der persönlichen Situation der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 3 — Sozialversicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
13 000	20 000	12 504,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bestimmt.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Posten 1 0 0 4 — Sonstige Verwaltungsausgaben

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
675 000	910 000	247 350,00

Erläuterungen

Dieser Mittelsatz soll Folgendes decken:

- Fahrtkosten und Dienstreisetagegelder sowie die bei der Durchführung einer Dienstreise des Präsidenten des Europäischen Rates anfallenden zusätzlichen oder außergewöhnlichen Auslagen;
- Repräsentationsausgaben des Präsidenten des Europäischen Rates, die sich aus der Erfüllung seiner oder ihrer Aufgaben ergeben und Teil der Tätigkeiten des Organs sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 0 0 6 — Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	77 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ansprüche der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst bestimmt.

Artikel 1 0 1 — Ausscheiden aus dem Dienst

Posten 1 0 1 0 — Versorgungsbezüge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung folgender Kosten bestimmt:

- die Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“,
- die Auswirkungen der Berichtigungskoeffizienten auf die Ruhegehälter der ehemaligen Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

Artikel 1 0 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Posten 1 0 2 0 — Vorläufig eingesetzte Mittel für Änderungen bei den Ansprüchen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
49 000	49 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die finanziellen Auswirkungen der Änderungen bei den Ansprüchen der Mitglieder des Organs „Europäischer Rat“ zu decken.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2009/909/EU des Rates vom 1. Dezember 2009 über die Beschäftigungsbedingungen des Präsidenten des Europäischen Rates (ABl. L 322 vom 9.12.2009, S. 35).

KAPITEL 1 1 — BEAMTE UND BEDIENSTETE AUF ZEIT

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 1	Beamte und Bedienstete auf Zeit					
1 1 0	Dienstbezüge und sonstige Ansprüche					
1 1 0 0	Grundgehälter	5.12	221 770 000	219 068 000	209 291 313,00	94,37 %
1 1 0 1	Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst	5.12	2 141 000	2 573 000	2 172 484,00	101,47 %
1 1 0 2	Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit persönlichen Situation des Bediensteten	5.12	58 072 000	57 434 000	54 779 310,00	94,33 %
1 1 0 3	Sozialversicherung	5.12	9 713 000	9 602 000	9 065 121,00	93,33 %
1 1 0 4	Berichtigungskoeffizienten	5.12	50 000	30 000	46 804,00	93,61 %
1 1 0 5	Überstunden	5.12	1 700 000	1 633 000	1 656 666,00	97,45 %
1 1 0 6	Statutarische Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst	5.12	3 050 000	3 140 000	2 201 336,00	72,17 %
	<i>Artikel 1 1 0 — Teilsomme</i>		296 496 000	293 480 000	279 213 034,00	94,17 %
1 1 1	Ausscheiden aus dem Dienst					
1 1 1 0	Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen (gemäß den Artikeln 41 und 50 des Statuts)	5.12	424 000	321 000	307 194,00	72,45 %
1 1 1 1	Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst	5.12	258 000	282 000	325 464,00	126,15 %
1 1 1 2	Ansprüche der ehemaligen Generalsekretäre	5.12	542 000	387 000	433 885,00	80,05 %
	<i>Artikel 1 1 1 — Teilsomme</i>		1 224 000	990 000	1 066 543,00	87,14 %
1 1 2	Vorläufig eingesetzte Mittel					
1 1 2 0	Vorläufig eingesetzte Mittel (Beamte und Bedienstete auf Zeit)	5.12	2 513 000	1 317 000	p.m.	
1 1 2 1	Vorläufig eingesetzte Mittel (Personal im Ruhestand und freigesetztes Personal)	5.12	11 000	5 000	p.m.	
	<i>Artikel 1 1 2 — Teilsomme</i>		2 524 000	1 322 000	p.m.	
	Kapitel 1 1 — Insgesamt		300 244 000	295 792 000	280 279 577,00	93,35 %

Erläuterungen

Die Mittel dieses Kapitels sind auf der Grundlage des Stellenplans des Europäischen Rates und des Rates für das laufende Haushaltsjahr veranschlagt.

Die Gehälter, Zulagen und Entschädigungen wurden pauschal um 5,5 % gekürzt, um dem Umstand Rechnung zu tragen, dass zu keinem Zeitpunkt alle im Stellenplan des Europäischen Rates und des Rates vorgesehenen Planstellen besetzt sind.

Artikel 1 1 0 — Dienstbezüge und sonstige Ansprüche

Posten 1 1 0 0 — Grundgehälter

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
221 770 000	219 068 000	209 291 313,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Grundgehälter, die Abgeltung von nicht in Anspruch genommenem Jahresurlaub und die Managementzulagen der Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 1 — Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 141 000	2 573 000	2 172 484,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, in erster Linie für:

- Sekretariatszulagen,
- Miet- und Fahrkostenzulagen,
- Pauschalabgeltung von Fahrkosten,
- Vergütungen für Schichtarbeit oder für Bereitschaft am Arbeitsplatz und/oder zu Hause,
- sonstige Zulagen und Erstattungen,
- Überstunden (Fahrer, Sicherheitsbedienstete, Sekretäre/Sekretärinnen für den Generalsekretär/Präsidenten des Europäischen Rates).

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 2 — Statutarische Ansprüche im Zusammenhang mit persönlichen Situation des Bediensteten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
58 072 000	57 434 000	54 779 310,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, in erster Linie für:

- Auslands- und Expatriierungszulagen,
- Haushaltszulagen, Zulagen für unterhaltsberechtigte Kinder und Erziehungszulagen,
- die Vergütung bei Elternurlaub oder Urlaub aus familiären Gründen,
- die Zahlung der Reisekosten des Beamten oder Bediensteten auf Zeit, für seinen Ehegatten und für die unterhaltsberechtigten Personen vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort,
- sonstige Zulagen und Beihilfen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 3 — Sozialversicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
9 713 000	9 602 000	9 065 121,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind im Wesentlichen Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, für:

- die Kranken- und Unfallversicherung, die Versicherung gegen Berufskrankheiten und sonstige Sozialkosten,
- die Arbeitslosenversicherung der Bediensteten auf Zeit sowie die Zahlungen, die das Organ für Bedienstete auf Zeit zur Bildung oder Aufrechterhaltung von Versorgungsansprüchen im Herkunftsland leisten muss.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 4 — Berichtigungskoeffizienten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
50 000	30 000	46 804,00

Erläuterungen

Veranschlagt sind Mittel für die Beamten und Bediensteten auf Zeit, die eine im Stellenplan vorgesehene Planstelle innehaben, um die

Auswirkungen von Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge und den Anteil der Bezüge, der in ein anderes Land als das Land der dienstlichen Verwendung überwiesen wird, zu decken.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 5 — Überstunden

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 700 000	1 633 000	1 656 666,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Zahlung von Überstunden nach Maßgabe der nachstehenden Bestimmungen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 56 sowie Anhang VI.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 1 0 6 — Statutarische Ansprüche bei Dienstantritt, bei Versetzung und bei Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 050 000	3 140 000	2 201 336,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Zahlung der Reisekosten der Beamten und der Bediensteten auf Zeit (einschließlich derjenigen ihrer Familienangehörigen) beim Dienstantritt, beim Ausscheiden aus dem Dienst oder bei Versetzungen, die mit einem Wechsel des Dienstorts verbunden sind,
- die Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfe und die Umzugskosten für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen,
- die zeitweiligen Tagegelder für Beamte und Bedienstete auf Zeit, die nachweisen, dass sie infolge ihres Dienstantritts oder ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort ihren Wohnort wechseln mussten,
- die Entschädigung bei Beendigung des Dienstverhältnisses eines Beamten auf Probe im Fall offensichtlich unzulänglicher Leistungen,
- die Vergütung bei Kündigung des Vertrags eines Bediensteten auf Zeit durch das Organ.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Artikel 1 1 1 — Ausscheiden aus dem Dienst

Posten 1 1 1 0 — Vergütungen bei Stellenenthebung aus dienstlichen Gründen (gemäß den Artikeln 41 und 50 des Statuts)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
424 000	321 000	307 194,00

Erläuterungen

Diese Mittel sollen die Vergütungen decken, die den Beamten zu zahlen sind, die

- im Anschluss an eine Maßnahme zur Verringerung der Zahl der Planstellen des Organs in den einstweiligen Ruhestand versetzt werden,
- Dienstposten der Besoldungsgruppen AD 16 und AD 15 innehaben und dieser Stellen aus dienstlichen Gründen enthoben werden.

Die Mittel decken ferner den Arbeitgeberanteil an der Krankenversicherung und die Auswirkungen der auf diese Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 41 und 50 sowie Anhang IV.

Posten 1 1 1 1 — Vergütungen beim endgültigen Ausscheiden aus dem Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
258 000	282 000	325 464,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die in Anwendung des Statuts oder der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1747/2002 zu zahlenden Vergütungen,
- den Arbeitgeberanteil an der Krankenversicherung für die Empfänger der Vergütungen,
- die Auswirkungen der auf die verschiedenen Vergütungen anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 64 und 72.

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1747/2002 des Rates vom 30. September 2002 zur Einführung von Sondermaßnahmen im Zuge der Reform des Organs betreffend das endgültige Ausscheiden von Beamten der Europäischen Union, die auf eine unbefristete Stelle des Rates ernannt wurden, aus dem Dienst (ABl. L 264 vom 2.10.2002, S. 5).

Posten 1 1 1 2 — Ansprüche der ehemaligen Generalsekretäre

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
542 000	387 000	433 885,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Ruhegehälter der ehemaligen Generalsekretäre des Organs,
- die Hinterbliebenenversorgung für die überlebenden Ehegatten und die Waisen der ehemaligen Generalsekretäre des Organs,
- die Anwendung der Berichtigungskoeffizienten auf die Ruhegehälter der ehemaligen Generalsekretäre des Organs.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verordnung Nr. 422/67/EWG, Nr. 5/67/Euratom des Rates vom 25. Juli 1967 über die Regelung der Amtsbezüge für den Präsidenten und die Mitglieder der Kommission sowie für den Präsidenten, die Richter, die Generalanwälte und den Kanzler des Gerichtshofs und für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts erster Instanz sowie für den Präsidenten, die Mitglieder und den Kanzler des Gerichts für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (ABl. 187 vom 8.8.1967, S. 1).

Artikel 1 1 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Posten 1 1 2 0 — Vorläufig eingesetzte Mittel (Beamte und Bedienstete auf Zeit)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 513 000	1 317 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 65 und Anhang XI.

Posten 1 1 2 1 — Vorläufig eingesetzte Mittel (Personal im Ruhestand und freigesetztes Personal)

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
11 000	5 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 65 und Anhang XI.

KAPITEL 1 2 — SONSTIGE BEDIENSTETE UND EXTERNE LEISTUNGEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 2	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen					
1 2 0	Sonstige Bedienstete und externe Leistungen					
1 2 0 0	Sonstige Bedienstete	5.12	9 536 000	7 752 000	6 649 510,00	69,73 %
1 2 0 1	Abgeordnete nationale Sachverständige	5.12	1 148 000	1 187 000	1 030 841,00	89,79 %
1 2 0 2	Praktika	5.12	464 000	565 000	540 038,00	116,39 %
1 2 0 3	Externe Leistungen	5.12	2 343 000	2 069 000	2 045 824,00	87,32 %
1 2 0 4	Aushilfsleistungen für den Übersetzungsdienst	5.12	145 000	177 000	p.m.	
	<i>Artikel 1 2 0 — Teilsomme</i>		13 636 000	11 750 000	10 266 213,00	75,29 %
1 2 2	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.12	127 000	51 000	p.m.	
	Kapitel 1 2 — Insgesamt		13 763 000	11 801 000	10 266 213,00	74,59 %

Artikel 1 2 0 — Sonstige Bedienstete und externe Leistungen

Posten 1 2 0 0 — Sonstige Bedienstete

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
9 536 000	7 752 000	6 649 510,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken im Wesentlichen die Bezüge der sonstigen Bediensteten, namentlich der Hilfskräfte, Vertragsbediensteten, örtlichen Bediensteten und Sonderberater (im Sinne der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union), die Arbeitgeberbeiträge zu den verschiedenen Sozialversicherungssystemen und die Auswirkungen der auf die Bezüge dieser Bediensteten anwendbaren Berichtigungskoeffizienten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Posten 1 2 0 1 — Abgeordnete nationale Sachverständige

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 148 000	1 187 000	1 030 841,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Vergütungen und Verwaltungsausgaben für abgeordnete nationale Sachverständige.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2007/829/EG des Rates vom 5. Dezember 2007 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 327 vom 13.12.2007, S. 10).

Posten 1 2 0 2 — Praktika

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
464 000	565 000	540 038,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken eine Vergütung und die Kosten von Studien- und Dienstreisen für die Praktikanten sowie die Kosten einer Kranken- und Unfallversicherung während der Praktika.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 2 0 3 — Externe Leistungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 343 000	2 069 000	2 045 824,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für alle Dienstleistungen von Personen bestimmt, die nicht bei dem Organ beschäftigt sind, darunter insbesondere:

- Interimpersonal für verschiedene Dienstleistungen,
- Aushilfspersonal für die Tagungen in Luxemburg und Straßburg,
- Sachverständige auf dem Gebiet der Arbeitsbedingungen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 2 0 4 — Aushilfsleistungen für den Übersetzungsdienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
145 000	177 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Ausgaben für Übersetzungsleistungen externer Übersetzungsbüros, die in Anspruch genommen werden, um einerseits die punktuelle Überlastung des Sprachendienstes des Rates zu bewältigen und um andererseits Übereinkünfte, Verträge und sonstige Vereinbarungen mit Drittländern, die in Nichtunionssprachen abgefasst sind, zu überprüfen.

Etwaige Leistungen des Übersetzungszentrums für die Einrichtungen der Europäischen Union werden ebenfalls unter diesem Posten erfasst.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 2 2 — Vorläufig eingesetzte Mittel

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
127 000	51 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Auswirkungen der eventuellen vom Rat während des Haushaltsjahres zu beschließenden Anpassungen der Dienstbezüge zu decken.

Sie sind nur vorläufig eingesetzt und können erst verwendet werden, nachdem sie auf die geeigneten Artikel oder Posten dieses

Kapitels übertragen worden sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

KAPITEL 1 3 — SONSTIGE AUSGABEN FÜR DIE MITGLIEDER UND DAS PERSONAL DES ORGANS

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
1 3	Sonstige Ausgaben für die Mitglieder und das Personal des Organs					
1 3 0	Ausgaben für Personalverwaltung					
1 3 0 0	Verschiedene Ausgaben für Einstellungen	5.12	166 000	152 000	137 129,00	82,61 %
1 3 0 1	Berufliche Fortbildung	5.12	1 925 000	1 683 000	1 589 384,00	82,57 %
	<i>Artikel 1 3 0 — Teilsumme</i>		2 091 000	1 835 000	1 726 513,00	82,57 %
1 3 1	Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs					
1 3 1 0	Außergewöhnliche Unterstützungen	5.12	30 000	40 000	16 949,00	56,50 %
1 3 1 1	Gesellschaftliche Beziehungen des Personals	5.12	119 000	119 000	135 090,00	113,52 %
1 3 1 2	Zusätzliche Hilfe für Behinderte	5.12	115 000	69 000	87 895,00	76,43 %
1 3 1 3	Sonstige Sozialaufwendungen	5.12	66 000	66 000	65 600,00	99,39 %
	<i>Artikel 1 3 1 — Teilsumme</i>		330 000	294 000	305 534,00	92,59 %
1 3 2	Tätigkeiten, die alle Mitglieder und das gesamte Personal des Organs betreffen					
1 3 2 0	Ärztlicher Dienst	5.12	431 000	431 000	356 422,00	82,70 %
1 3 2 1	Restaurants und Kantinen	5.12	p.m.	1 115 000	980 940,00	
1 3 2 2	Kinderkrippen und Kindertagesstätten	5.12	2 014 000	1 749 000	1 901 267,00	94,40 %
	<i>Artikel 1 3 2 — Teilsumme</i>		2 445 000	3 295 000	3 238 629,00	132,46 %
1 3 3	Dienstreisen					
1 3 3 1	Dienstreisekosten des Generalsekretariats des Rates	5.12	3 191 000	3 216 000	2 659 089,00	83,33 %
1 3 3 2	Dienstreisekosten des Personals im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat	5.12	600 000	600 000	395 000,00	65,83 %
	<i>Artikel 1 3 3 — Teilsumme</i>		3 791 000	3 816 000	3 054 089,00	80,56 %
	Kapitel 1 3 — Insgesamt		8 657 000	9 240 000	8 324 765,00	96,16 %

Artikel 1 3 0 — Ausgaben für Personalverwaltung

Posten 1 3 0 0 — Verschiedene Ausgaben für Einstellungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
166 000	152 000	137 129,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- die Ausgaben für die Organisation der in Artikel 3 des Beschlusses 2002/621/EG vorgesehenen Auswahlverfahren sowie der Reise- und Aufenthaltskosten der Bewerber bei Einstellungsgesprächen und ärztlichen Einstellungsuntersuchungen,
- die Ausgaben für die Organisation von Verfahren zur Auswahl der Bediensteten auf Zeit, Hilfskräfte und örtlichen Bediensteten.

In durch funktionelle Erfordernisse ausreichend begründeten Fällen und nach Konsultation des Europäischen Amtes für Personalauswahl können sie für vom Organ selbst durchgeführte Auswahlverfahren verwendet werden,

— Ausgaben für die Organisation von Outplacement-Maßnahmen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 27 bis 31 und 33 sowie Anhang III.

Beschluss 2002/620/EG des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Gerichtshofs, des Rechnungshofs, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Europäischen Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Errichtung des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 53) und Beschluss 2002/621/EG der Generalsekretäre des Europäischen Parlaments, des Rates, der Kommission, des Kanzlers des Gerichtshofs, der Generalsekretäre des Rechnungshofs, des Wirtschafts- und Sozialausschusses, des Ausschusses der Regionen und des Vertreters des Europäischen Bürgerbeauftragten vom 25. Juli 2002 über die Organisation und den Betrieb des Amtes für Personalauswahl der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 197 vom 26.7.2002, S. 56).

Posten 1 3 0 1 — Berufliche Fortbildung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 925 000	1 683 000	1 589 384,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Organisation von Kursen zur beruflichen Fortbildung und Umschulung, einschließlich Sprachkursen, auf interinstitutioneller Grundlage sowie auch innerhalb des Organs, und Kompetenztests,
- Anmeldegebühren für die Teilnahme von Beamten an Seminaren und Konferenzen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 24a.

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union.

Artikel 1 3 1 — Maßnahmen zugunsten des Personals des Organs

Posten 1 3 1 0 — Außergewöhnliche Unterstützungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
30 000	40 000	16 949,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind dazu bestimmt, die Zuwendungen für Beamte und Bedienstete zu finanzieren, die sich in einer besonders schwierigen Lage befinden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 24 und 76.

Posten 1 3 1 1 — Gesellschaftliche Beziehungen des Personals

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
119 000	119 000	135 090,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Finanzierung der Kosten für die gesellschaftlichen Beziehungen zwischen den Bediensteten bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 1 2 — Zusätzliche Hilfe für Behinderte

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
115 000	69 000	87 895,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind im Rahmen von Maßnahmen zu ihren Gunsten für folgende behinderte Personen bestimmt:

- Beamte im aktiven Dienst,
- Ehegatten von Beamten im aktiven Dienst,
- alle im Sinne des Statuts der Beamten der Europäischen Union unterhaltsberechtigten Kinder.

Aus diesen Mitteln können im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel nach Erschöpfung etwaiger Ansprüche auf einzelstaatlicher Ebene im Aufenthalts- oder Herkunftsland Ausgaben erstattet werden, die nicht die medizinische Versorgung betreffen, als erforderlich anerkannt sind, aufgrund der Behinderung entstehen und ordnungsgemäß nachgewiesen werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 1 3 — Sonstige Sozialaufwendungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
66 000	66 000	65 600,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der sonstigen sozialen Zuwendungen zugunsten der Bediensteten und ihrer Familien.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 3 2 — Tätigkeiten, die alle Mitglieder und das gesamte Personal des Organs betreffen

Posten 1 3 2 0 — Ärztlicher Dienst

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
431 000	431 000	356 422,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind insbesondere für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ausgaben für den ärztlichen Dienst im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat,
- Betriebskosten der Krankenbehandlungsstellen, Ausgaben für Verbrauchsmaterial, medizinische Versorgung und medizinische Geräte,
- Ausgaben für ärztliche Untersuchungen (Einstellungs- und Jahresuntersuchungen),
- Ausgaben für die Invaliditätsausschüsse sowie für Fachkompetenz;
- Ausgaben für die Erstattung der Kosten für Bildschirmarbeitsplatzbrillen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Artikel 33 und 59, Anhang II Artikel 8 und Anhang VII Artikel 2 Absatz 5.

Interne Richtlinie Nr. 2/2010 des Generalsekretariats über die Erstattung der Ausgaben für Bildschirmarbeitsplatzbrillen.

Posten 1 3 2 1 — Restaurants und Kantinen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	1 115 000	980 940,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für die vom Betreiber der Restaurants und Kantinen erbrachten Leistungen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 1 3 2 2 — Kinderkrippen und Kindertagesstätten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 014 000	1 749 000	1 901 267,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- den Anteil des Rates an den Kosten der Kleinkindertagesstätte und sonstiger Krippen und Kindertagesstätten (an die Kommission zu zahlen),
- die Verwaltungskosten für den Betrieb der Kinderkrippe des Rates.

Die Einnahmen aus dem Elternbeitrag und aus den Beiträgen der Einrichtungen, bei denen die Eltern beschäftigt sind, stellen zweckgebundene Einnahmen dar.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 1 3 3 — Dienstreisen

Posten 1 3 3 1 — Dienstreisekosten des Generalsekretariats des Rates

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 191 000	3 216 000	2 659 089,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Dienstreisekosten der Beamten des Generalsekretariats des Rates und die Ausgaben für Fahrtkosten, die Zahlung der Tagegelder bei Dienstreisen sowie zusätzliche oder außergewöhnliche Auslagen bei der Durchführung von Dienstreisen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Anhang VII Artikel 11, 12 und 13.

Posten 1 3 3 2 — Dienstreisekosten des Personals im Zusammenhang mit dem Europäischen Rat

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
600 000	600 000	395 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Dienstreisekosten der Beamten des Generalsekretariats des Rates im Zusammenhang mit speziellen Tätigkeiten des Europäischen Rates und die Ausgaben für Fahrtkosten, die Zahlung der Tagegelder bei Dienstreisen sowie zusätzliche oder außergewöhnliche Auslagen bei der Durchführung von Dienstreisen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Statut der Beamten der Europäischen Union, insbesondere Anhang VII Artikel 11, 12 und 13.

TITEL 2 — GEBÄUDE, MATERIAL UND SACHAUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 0	Gebäude und Nebenkosten	5	44 233 000	43 503 000	58 538 759,00
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar	5	42 209 000	42 689 000	39 659 259,00
2 2	Verwaltungsausgaben	5	127 567 300	127 441 000	106 656 351,00
Titel 2 — Insgesamt			214 009 300	213 633 000	204 854 369,00

KAPITEL 2 0 — GEBÄUDE UND NEBENKOSTEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 0	Gebäude und Nebenkosten					
2 0 0	Gebäude					

2 0 0 0	Mieten	5.12	1 631 000	1 607 000	1 048 635,00	64,29 %
2 0 0 1	Erbpachtzahlungen	5.12	p.m.	p.m.	p.m.	
2 0 0 2	Erwerb von Immobilien	5.12	5 000 000	5 000 000	25 000 000,00	500,00 %
2 0 0 3	Posten 2 0 0 3 — Herrichtungs- und Installationsarbeiten	5.12	7 860 000	8 030 000	1 909 192,00	24,29 %
2 0 0 4	Arbeiten zur Sicherung	5.12	490 000	1 110 000	427 117,00	87,17 %
2 0 0 5	Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen	5.12	470 000	485 000	436 300,00	92,83 %
	<i>Artikel 2 0 0 — Teilsumme</i>		15 451 000	16 232 000	28 821 244,00	186,53 %
2 0 1	Ausgaben für Gebäude					
2 0 1 0	Reinigung und Instandhaltung	5.12	13 823 000	12 861 000	16 337 684,00	118,19 %
2 0 1 1	Wasser, Gas, Strom und Heizung	5.12	4 405 000	4 232 000	3 976 013,00	90,26 %
2 0 1 2	Sicherheit und Überwachung der Gebäude	5.12	9 906 000	9 412 000	8 787 931,00	88,71 %
2 0 1 3	Versicherungen	5.12	210 000	211 000	210 076,00	100,04 %
2 0 1 4	Sonstige Ausgaben für Gebäude	5.12	438 000	555 000	405 811,00	92,65 %
	<i>Artikel 2 0 1 — Teilsumme</i>		28 782 000	27 271 000	29 717 515,00	103,25 %
	Kapitel 2 0 — Insgesamt		44 233 000	43 503 000	58 538 759,00	132,34 %

Artikel 2 0 0 — Gebäude

Posten 2 0 0 0 — Mieten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 631 000	1 607 000	1 048 635,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Bezahlung der Mieten und Steuern für die vom Europäischen Rat und vom Rat benutzten Gebäude sowie für die Miete von Sälen, eines Lagers und von Parkplätzen bestimmt:

- in Brüssel benutzte Räumlichkeiten,
- in Luxemburg benutzte Räumlichkeiten (Kirchberg).

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: 135 000 EUR.

Die Mittelansätze wurden unter Berücksichtigung der geschätzten zweckgebundenen Einnahmen verringert.

Posten 2 0 0 1 — Erbpachtzahlungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Erbpachtzahlungen für Gebäude oder Gebäudeteile aufgrund von geltenden bzw. im Vorbereitungsstadium befindlichen Verträgen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 2 — Erwerb von Immobilien

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
5 000 000	5 000 000	25 000 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Erwerb von Gebäuden bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 3 — Posten 2 0 0 3 — Herrichtungs- und Installationsarbeiten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
7 860 000	8 030 000	1 909 192,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für insbesondere folgende Umbauarbeiten bestimmt:

- Anpassung und Umgestaltung der Diensträume entsprechend den betrieblichen Erfordernissen,
- Anpassung der Diensträume und der technischen Anlagen an die geltenden Sicherheits- und Hygieneanforderungen und -normen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 4 — Arbeiten zur Sicherung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
490 000	1 110 000	427 117,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für die Herrichtung der Gebäude zur Gewährleistung des physischen und materiellen Schutzes von Personen und Sachgütern bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 0 5 — Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
470 000	485 000	436 300,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind insbesondere für die Hinzuziehung von Sachverständigen bei Studien für Umbau- und Ausbauarbeiten der Gebäude des Organs bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 0 1 — Ausgaben für Gebäude

Posten 2 0 1 0 — Reinigung und Instandhaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
13 823 000	12 861 000	16 337 684,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der folgenden Reinigungs- und Instandhaltungskosten bestimmt:

- Gebäudereinigung,
- verschiedene Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten,
- technisches Material,
- Verträge über die Instandhaltung der verschiedenen technischen Anlagen (Klimaanlage, Heizung, Handhabung der Abfälle, Aufzüge, elektrische Anlagen und Sicherheitseinrichtungen),
- Pflege von Gartenanlagen und Pflanzen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 1 — Wasser, Gas, Strom und Heizung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 405 000	4 232 000	3 976 013,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für den Verbrauch von Wasser, Gas, Strom und Heizung.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 2 — Sicherheit und Überwachung der Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
9 906 000	9 412 000	8 787 931,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind im Wesentlichen zur Deckung der Kosten für die Sicherheit und Überwachung der Dienstgebäude des Europäischen Rates und des Rates vorgesehen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 3 — Versicherungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
210 000	211 000	210 076,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Bezahlung der Versicherungsprämien für die vom Europäischen Rat und vom Rat benutzten Gebäude bestimmt.
Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 0 1 4 — Sonstige Ausgaben für Gebäude

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
438 000	555 000	405 811,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung sonstiger laufender Ausgaben für Gebäude bestimmt, die nicht speziell in anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind, insbesondere für die Entsorgung der Abfälle, Leitsysteme, Kontrollen durch spezialisierte Stellen usw.
Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 2 1 — INFORMATIK, AUSRÜSTUNG UND MOBILIAR

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 1	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar					
2 1 0	Informatik und Telekommunikation					
2 1 0 0	Anschaffung von Ausrüstung und Software	5.12	9 759 000	7 969 000	11 168 742,00	114,45 %
2 1 0 1	Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen	5.12	17 895 000	19 032 000	17 255 352,00	96,43 %
2 1 0 2	Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software	5.12	5 131 000	4 891 000	3 604 705,00	70,25 %
2 1 0 3	Telekommunikation	5.12	4 006 000	4 224 000	3 687 944,00	92,06 %
	<i>Artikel 2 1 0 — Teilsumme</i>		36 791 000	36 116 000	35 716 743,00	97,08 %
2 1 1	Mobiliar	5.12	930 000	946 000	595 831,00	64,07 %
2 1 2	Technisches Material und technische Anlagen					
2 1 2 0	Ankauf und Ersatzbeschaffung von technischem Material und technischen Anlagen	5.12	2 445 000	4 243 000	2 251 292,00	92,08 %
2 1 2 1	Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von technischem Material und technischen Anlagen	5.12	60 000	60 000	42 788,00	71,31 %
2 1 2 2	Anmietung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von technischem Material und technischen Anlagen	5.12	1 065 000	580 000	585 823,00	55,01 %
	<i>Artikel 2 1 2 — Teilsumme</i>		3 570 000	4 883 000	2 879 903,00	80,67 %
2 1 3	Fahrzeuge	5.12	918 000	744 000	466 782,00	50,85 %
	Kapitel 2 1 — Insgesamt		42 209 000	42 689 000	39 659 259,00	93,96 %

Artikel 2 1 0 — Informatik und Telekommunikation

Posten 2 1 0 0 — Anschaffung von Ausrüstung und Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
9 759 000	7 969 000	11 168 742,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für die Anschaffung oder die Anmietung der Hard- und Software für EDV-Systeme und -Anwendungen bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 1 — Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
17 895 000	19 032 000	17 255 352,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen im Bereich Informatik für Unterstützung und Ausbildung in Bezug auf Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen und -Anwendungen, einschließlich der Nutzerunterstützung, bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 2 — Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
5 131 000	4 891 000	3 604 705,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für die Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software der EDV-Systeme und -Anwendungen bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 0 3 — Telekommunikation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
4 006 000	4 224 000	3 687 944,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Anschluss- und Kommunikationskosten bestimmt.

Bei der Aufstellung dieser Voranschläge wurden die wieder verwendbaren Beträge, die sich aus der Rückforderung von Kosten für Telefongespräche ergeben, berücksichtigt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 1 — Mobiliar

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
930 000	946 000	595 831,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ankauf von Möbeln und Spezialmöbeln,
- Ersetzung eines Teils des vor mindestens 15 Jahren erworbenen bzw. nicht mehr verwendbaren Mobiliars,
- Anmietung von Mobiliar,
- Unterhaltung und Instandsetzung des Mobiliars.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 2 — Technisches Material und technische Anlagen

Posten 2 1 2 0 — Ankauf und Ersatzbeschaffung von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 445 000	4 243 000	2 251 292,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Ankauf oder die Ersatzbeschaffung von verschiedenem festem und beweglichem technischem Material und verschiedenen festen und beweglichen technischen Anlagen, insbesondere für Archive, Ankaufsdienst, Sicherheit, Konferenztechnik, Kantinen und Gebäude, bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 2 1 — Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
60 000	60 000	42 788,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Ausgaben für technische Unterstützung und Kontrolle insbesondere in Bezug auf Konferenztechnik und Kantinen bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 1 2 2 — Anmietung, Unterhaltung, Wartung und Reparatur von technischem Material und technischen Anlagen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 065 000	580 000	585 823,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Anmietung von technischem Material und technischen Anlagen sowie für die Unterhaltung, Wartung und Reparatur dieses technischen Materials und dieser technischen Anlagen bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 1 3 — Fahrzeuge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
918 000	744 000	466 782,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind unter anderem zur Deckung folgender Kosten bestimmt:

- Ankauf, Leasing und Ersatzbeschaffungen für den Fahrzeugbestand,
- Anmietung von Fahrzeugen,
- Unterhaltung und Reparatur von Dienstwagen (Kauf von Treibstoff, Reifen usw.),
- Kosten der Mobilitätspolitik des Generalsekretariats des Rates.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 2 2 — VERWALTUNGSAusGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
2 2	Verwaltungsausgaben					
2 2 0	Sitzungen und Konferenzen					
2 2 0 0	Reisekosten der Delegationen	5.12	22 972 000	24 675 000	21 482 591,00	93,52 %
2 2 0 1	Sonstige Reisekosten	5.12	445 000	420 000	287 000,00	64,49 %
2 2 0 2	Dolmetschkosten	5.12	85 962 300	86 723 000	71 789 816,00	83,51 %
2 2 0 3	Ausgaben für Repräsentationszwecke	5.12	2 351 000	2 000 000	1 750 946,00	74,48 %
2 2 0 4	Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen	5.12	3 717 000	3 024 000	2 498 714,00	67,22 %
2 2 0 5	Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen	5.12	1 320 000	800 000	173 723,00	13,16 %
	<i>Artikel 2 2 0 — Teilsomme</i>		116 767 300	117 642 000	97 982 790,00	83,91 %
2 2 1	Information					
2 2 1 0	Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek	5.12	1 232 000	513 000	815 819,00	66,22 %
2 2 1 1	Amtsblatt	5.12	5 467 000	5 176 000	4 618 000,00	84,47 %
2 2 1 2	Veröffentlichungen allgemeinen Charakters	5.12	455 000	610 000	535 496,00	117,69 %
2 2 1 3	Information und öffentliche Veranstaltungen	5.12	1 978 000	1 753 000	1 176 536,00	59,48 %
	<i>Artikel 2 2 1 — Teilsomme</i>		9 132 000	8 052 000	7 145 851,00	78,25 %
2 2 2	Verbindungsbüros	5.12	—	—	0,—	
2 2 3	Sonstige Ausgaben					
2 2 3 0	Bürobedarf	5.12	530 000	657 000	514 750,00	97,12 %
2 2 3 1	Postgebühren	5.12	110 000	145 000	93 656,00	85,14 %
2 2 3 2	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	5.12	45 000	40 000	55 000,00	122,22 %
2 2 3 3	Interinstitutionelle Zusammenarbeit	5.12	p.m.	p.m.	p.m.	
2 2 3 4	Umwzüge	5.12	20 000	10 000	1 311,00	6,56 %
2 2 3 5	Finanzkosten	5.12	10 000	20 000	12 400,00	124,00 %
2 2 3 6	Streitsachen, Gerichtskosten, Schadenersatz	5.12	700 000	600 000	650 000,00	92,86 %
2 2 3 7	Sonstige Sachausgaben	5.12	253 000	275 000	200 593,00	79,29 %
	<i>Artikel 2 2 3 — Teilsomme</i>		1 668 000	1 747 000	1 527 710,00	91,59 %
	Kapitel 2 2 — Insgesamt		127 567 300	127 441 000	106 656 351,00	83,61 %

Artikel 2 2 0 — Sitzungen und Konferenzen

Posten 2 2 0 0 — Reisekosten der Delegationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
22 972 000	24 675 000	21 482 591,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen der Erstattung der Reisekosten des Vorsitzes und der Delegationen, insbesondere bei:

- Ratstagungen,
- Sitzungen im Rahmen des Rates.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 31/2008 des Generalsekretärs des Rates/Hohen Vertreters für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik betreffend die Erstattung der Reisekosten der Delegierten der Mitglieder des Rates.

Posten 2 2 0 1 — Sonstige Reisekosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
445 000	420 000	287 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Reise- und Aufenthaltskosten der Sachverständigen, die zu Sitzungen eingeladen oder vom Generalsekretär des Rates oder vom Präsidenten des Europäischen Rates auf Dienstreise entsandt werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 21/2009 des Stellvertretenden Generalsekretärs des Rates der Europäischen Union betreffend die Erstattung der Dienstreisekosten von Personen, die nicht Mitglieder des Personals des Rates der Europäischen Union sind.

Posten 2 2 0 2 — Dolmetschkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
85 962 300	86 723 000	71 789 816,00

Erläuterungen

Mit diesen Mitteln sollen die Dienstleistungen abgedeckt werden, die dem Generalsekretariat des Rates von der GD Dolmetschen der Kommission (SCIC) gemäß dem Beschluss 111/07 des Generalsekretärs des Rates für Tagungen des Europäischen Rates, des Rates und der Vorbereitungsgremien erbracht werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 111/2007 des Generalsekretärs des Rates über Dolmetschdienstleistungen für den Europäischen Rat, den Rat und die Vorbereitungsgremien des Rates.

Posten 2 2 0 3 — Ausgaben für Repräsentationszwecke

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 351 000	2 000 000	1 750 946,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit den Verpflichtungen des Organs im Bereich der Ausgaben für Repräsentationszwecke.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 0 4 — Verschiedene Ausgaben für interne Sitzungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
3 717 000	3 024 000	2 498 714,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Bewirtschaftungsleistungen und Speisen, die bei Sitzungen gereicht werden, bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 0 5 — Veranstaltung von Konferenzen, Kongressen und Sitzungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 320 000	800 000	173 723,00

Erläuterungen

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 2 1 — Information

Posten 2 2 1 0 — Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 232 000	513 000	815 819,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Anschaffung von Büchern und sonstigen Werken für die Bibliothek auf Papierträgern und/oder digitalen Datenträgern,
- Abonnements für Zeitungen, Zeitschriften, Zeitungs-/Zeitschriftenauswertungsdiensten und Online-Veröffentlichungen (mit Ausnahme der Presseagenturen); diese Mittel dienen ebenfalls zur Finanzierung etwaiger Urheberrechtsgebühren für die Vervielfältigung und die schriftliche und/oder elektronische Verbreitung dieser Veröffentlichungen,
- Ausgaben für die Benutzung externer dokumentarischer und statistischer Datenbanken,
- Abonnements bei Presseagenturen über Fernschreiber,

— Buchbindearbeiten und sonstige Kosten für die Erhaltung der Bücher und Zeitschriften.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 1 1 — Amtsblatt

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
5 467 000	5 176 000	4 618 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für die Vorbereitung, Herausgabe und Verbreitung der Texte, die der Rat nach Artikel 297 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union und im Hinblick auf das Inkrafttreten der Rechtsakte der Union im *Amtsblatt der Europäischen Union* zu veröffentlichen hat.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m

Posten 2 2 1 2 — Veröffentlichungen allgemeinen Charakters

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
455 000	610 000	535 496,00

Erläuterungen

Diese Mittel decken die Kosten für die Vorbereitung, die traditionelle (auf Papier oder Mikrofilm) oder elektronische Herausgabe in den Amtssprachen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und die Verbreitung der Veröffentlichungen des Europäischen Rates und des Rates, die nicht im Amtsblatt der Europäischen Union erscheinen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 1 3 — Information und öffentliche Veranstaltungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
1 978 000	1 753 000	1 176 536,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Ausgaben unter anderem für öffentliche Sitzungen des Rates und die Unterstützung der audiovisuellen Medien bei der Berichterstattung über die Arbeit des Organs (Miete von Material und Dienstleistungsverträge mit Rundfunk- und Fernsehanstalten, Erwerb, Unterhaltung und Reparatur des Materials für Rundfunk- und Fernsehübertragungen, externe Dienstleistungen für Fotografie usw.),
- die Kosten für sonstige Informationstätigkeiten und Öffentlichkeitsarbeit,
- Ausgaben für die Verbreitung von Informationen und die Förderung von Veröffentlichungen und öffentlichen Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Tätigkeit des Organs, einschließlich der Ausgaben für Personalausstattung und Infrastruktur.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 2 2 — Verbindungsbüros

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für den Betrieb der Verbindungsbüros in New York und Genf, soweit sie nicht in den vorhergehenden Linien vorgesehen sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 2 2 3 — Sonstige Ausgaben

Posten 2 2 3 0 — Bürobedarf

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
530 000	657 000	514 750,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Erwerb von Papier,
- Fotokopien (Papier und Gebühren),
- spezifische Schreibwaren und Büromaterial (laufender Bedarf),
- Drucksachen,
- Material für den Postversand (Briefumschläge, Packpapier, Platten für die Frankiermaschine, Stempel, Rahmen),
- Material für die Vervielfältigungsabteilung (Druckerschwärze, Offsetplatten, Filme und Chemikalien für die Vorbereitung von Platten).

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 1 — Postgebühren

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
110 000	145 000	93 656,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für den Versand der Post bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 2 — Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
45 000	40 000	55 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen, zu deren Durchführung Verträge mit hoch qualifizierten Sachverständigen geschlossen werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 3 — Interinstitutionelle Zusammenarbeit

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
p.m.	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Die Mittel dieses Postens dienen der Deckung der Kosten für interinstitutionelle Tätigkeiten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 4 — Umzüge

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
20 000	10 000	1 311,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Verlagerung und Transport von Material bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 5 — Finanzkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
10 000	20 000	12 400,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung sämtlicher Finanzkosten, insbesondere der Bankkosten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 6 — Streitsachen, Gerichtskosten, Schadenersatz

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
700 000	600 000	650 000,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Finanzierung etwaiger Verurteilungen des Rates durch eines der Gerichte, aus denen der Gerichtshof der Europäischen Union besteht (d.h. durch den Gerichtshof, das Gericht und das Gericht für den öffentlichen Dienst),
- Gebühren, die von externen Rechtsanwälten für die Vertretung des Rates vor Gericht oder die Beratung der Rates in Verwaltungs- und Vertragsfragen erhoben werden,

— Schadenersatz, der dem Rat angelastet werden kann.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 2 2 3 7 — Sonstige Sachausgaben

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
253 000	275 000	200 593,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind für folgende Ausgaben veranschlagt:

- Versicherungskosten, die nicht die Gebäude betreffen (die Gebäudeversicherungskosten sind unter Posten 2 0 1 3 verbucht),
- Kosten für den Kauf der Dienstkleidung für das Personal entsprechend den von der GD A festgelegten Vorschriften, der Arbeitskleidung für das in den technischen Arbeitsräumen und den internen Diensten tätige Personal und für die Instandsetzung und Instandhaltung der Arbeits- und Dienstkleidung,
- Beteiligung des Rates an den Ausgaben einiger Vereinigungen, deren Tätigkeiten in engem Zusammenhang mit denjenigen der Institutionen der Union stehen,
- sonstige, unter den vorhergehenden Haushaltslinien nicht ausdrücklich vorgesehene Sachausgaben (Flaggen, verschiedene Dienstleistungen).

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

TITEL 3 — AUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DURCHFÜHRUNG SPEZIFISCHER AUFGABEN DURCH DAS ORGAN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013		Mittel 2012		Ausführung 2011
			Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	
3 0	Personal	5	—	—	—	—	0,—
3 1	Gebäude und Nebenkosten	5	—	—	p.m.	p.m.	2 481 969,00
3 2	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar	5	—	—	—	—	0,—
3 3	Verwaltungsausgaben	5	—	—	—	—	0,—
	Titel 3 — Insgesamt		—	—	p.m.	p.m.	2 481 969,00

KAPITEL 3 0 — PERSONAL

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
3 0	Personal					
3 0 0	Sonstige Bedienstete und externes Personal					
3 0 0 0	Vergütungen für die abgeordneten nationalen Militärexperten	5.12	—	—	0,—	
3 0 0 1	Vergütungen für die im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten	5.12	—	—	0,—	
3 0 0 2	Sonderberater im Bereich GSVP/GASP	5.12	—	—	0,—	
	<i>Artikel 3 0 0 — Teilsomme</i>		—	—	0,—	
3 0 1	Sonstige Personalausgaben					
3 0 1 0	Dienstreisen	5.12	—	—	0,—	

3 0 1 1	Berufliche Fortbildung	5.12	—	—	0,—
	<i>Artikel 3 0 1 — Teilsomme</i>		—	—	0,—
	Kapitel 3 0 — Insgesamt		—	—	0,—

Artikel 3 0 0 — Sonstige Bedienstete und externes Personal

Posten 3 0 0 0 — Vergütungen für die abgeordneten nationalen Militärexperten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der Bezüge der nationalen Militärexperten, die im Rahmen der GSVP/GASP als Militärstab der Europäischen Union tätig sein sollen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2000/178/GASP des Rates vom 28. Februar 2000 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige im Militärbereich während der Übergangszeit (ABl. L 57 vom 2.3.2000, S. 1).

Beschluss 2001/80/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Militärstabs der Europäischen Union (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 7).

Beschluss 2003/479/EG des Rates vom 16. Juni 2003 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 160 vom 28.6.2003, S. 72).

Posten 3 0 0 1 — Vergütungen für die im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der Bezüge der nationalen Experten, die im Rahmen der GSVP/GASP, insbesondere im Bereich Krisenmanagement und im Bereich Sicherheit der Informationssysteme, tätig sein sollen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2007/829/EG des Rates vom 5. Dezember 2007 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 327 vom 13.12.2007, S. 10).

Posten 3 0 0 2 — Sonderberater im Bereich GSVP/GASP

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der Bezüge der Sonderberater, die vom Rat im Hinblick auf spezifische Expertenmissionen im

Rahmen der GSVP/GASP ernannt werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union, insbesondere die Artikel 5, 119 und 120.

Artikel 3 0 1 — Sonstige Personalausgaben

Posten 3 0 1 0 — Dienstreisen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der

- Dienstreisekosten, die sich aus dem Mandat des Militärstabs der Europäischen Union ergeben,
- Dienstreisekosten der im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2001/80/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Militärstabs der Europäischen Union (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 7).

Beschluss 2007/829/EG des Rates vom 5. Dezember 2007 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 327 vom 13.12.2007, S. 10).

Posten 3 0 1 1 — Berufliche Fortbildung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der Kosten für die Teilnahme an Lehrgängen, Konferenzen und Kongressen im Rahmen des Mandats des Militärstabs der Europäischen Union.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2000/178/GASP des Rates vom 28. Februar 2000 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige im Militärbereich während der Übergangszeit (ABl. L 57 vom 2.3.2000, S. 1).

Beschluss 2001/80/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Militärstabs der Europäischen Union (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 7).

KAPITEL 3 1 — GEBÄUDE UND NEBENKOSTEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013		Mittel 2012		Ausführung 2011	2011/2013
			Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen		
3 1	Gebäude und Nebenkosten							
3 1 0	Gebäude							
3 1 0 0	Mieten	5.1 2	—	—	p.m.	p.m.	1 553 102,00	
3 1 0 3	Herrichtungs- und Installationsarbeiten	5.1 2	—	—	—	—	0,—	
3 1 0 4	Arbeiten zur Sicherung der Diensträume	5.1 2	—	—	—	—	0,—	
3 1 0 5	Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen	5.1 2	—	—	—	—	0,—	
	<i>Artikel 3 1 0 — Teilsomme</i>		—	—	p.m.	p.m.	1 553 102,00	
3 1 1	Ausgaben für Gebäude							
3 1 1 0	Reinigung und Instandhaltung	5.1 2	—	—	p.m.	p.m.	152 691,00	
3 1 1 1	Wasser, Gas, Strom und Heizung	5.1 2	—	—	p.m.	p.m.	264 706,00	
3 1 1 2	Sicherheit und Überwachung von Gebäuden	5.1 2	—	—	p.m.	p.m.	511 470,00	
3 1 1 3	Versicherungen	5.1 2	—	—	—	—	0,—	
3 1 1 4	Sonstige Gebäudenebenkosten	5.1 2	—	—	—	—	0,—	
	<i>Artikel 3 1 1 — Teilsomme</i>		—	—	p.m.	p.m.	928 867,00	
	Kapitel 3 1 — Insgesamt		—	—	p.m.	p.m.	2 481 969,00	

Artikel 3 1 0 — Gebäude

Posten 3 1 0 0 — Mieten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	p.m.	1 553 102,00

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Finanzierung der Mieten für die Gebäude „Kortenbergh“ und „ER“ in Brüssel, wo die Beamten und die im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten untergebracht werden sollen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 0 3 — Herrichtungs- und Installationsarbeiten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013		Mittel 2012		Ausführung 2011
Verpflichtungen	Zahlungen	Verpflichtungen	Zahlungen	
—		—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der Kosten für insbesondere folgende Umbauarbeiten bestimmt:

- Anpassung der Diensträume an die betrieblichen Erfordernisse,
- Anpassung der Diensträume an die geltenden Sicherheits- und Hygieneanforderungen und -normen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Richtlinie 89/391/EWG des Rates vom 12. Juni 1989 über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer bei der Arbeit (ABl. L 183 vom 29.6.1989, S. 1).

Posten 3 1 0 4 — Arbeiten zur Sicherung der Diensträume

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der Kosten für die Arbeiten zur Sicherung der Gebäude „Kortenbergt“ und „ER“ bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 0 5 — Ausgaben, die vor dem Erwerb, dem Bau und der Herrichtung von Gebäuden anfallen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Finanzierung der die Nutzung der Gebäude „Kortenbergt“ und „ER“ betreffenden architektonischen und technischen Studien bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 3 1 1 — Ausgaben für Gebäude

Posten 3 1 1 0 — Reinigung und Instandhaltung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	p.m.	152 691,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung der folgenden Reinigungs- und Instandhaltungskosten bestimmt:

- Reinigung der Büros, Werkstätten und Lager (einschließlich Gardinen, Vorhänge, Teppiche, Jalousien usw.),
- Ersetzung von abgenutzten Gardinen, Vorhängen und Teppichen,
- Malerarbeiten,
- verschiedene Instandhaltungsarbeiten,

- Instandsetzung technischer Anlagen,
- technisches Material,
- Verträge über die Instandhaltung der verschiedenen technischen Anlagen (Klimaanlage, Heizung, Handhabung der Abfälle, Aufzüge).

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 1 1 — Wasser, Gas, Strom und Heizung

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	p.m.	264 706,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Finanzierung des Wasser-, Gas- und Stromverbrauchs sowie der Heizkosten in den Gebäuden „Kortenbergl“ und „ER“ bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 1 2 — Sicherheit und Überwachung von Gebäuden

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	p.m.	511 470,00

Erläuterungen

Diese Mittel sind im Wesentlichen zur Deckung der Kosten für die Sicherheit und Bewachung der Gebäude „Cortenbergl“ und „ER“ vorgesehen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 1 3 — Versicherungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Zahlung der Versicherungsprämien für die Gebäude „Kortenbergl“ und „ER“ bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 1 1 4 — Sonstige Gebäudenebenkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung sonstiger laufender Ausgaben für die Gebäude „Kortenbergl“ und „ER“ bestimmt, die nicht speziell in anderen Artikeln dieses Kapitels vorgesehen sind, insbesondere für die Entsorgung der Abfälle, für Beschilderungsmaterial,

Kontrollen durch spezialisierte Stellen usw.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 3 2 — INFORMATIK, AUSRÜSTUNG UND MOBILIAR

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
3 2	Informatik, Ausrüstung und Mobiliar					
3 2 0	Informatik und Telekommunikation					
3 2 0 0	Anschaffung von Ausrüstung und Software	5.12	—	—	0,—	
3 2 0 1	Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen	5.12	—	—	0,—	
3 2 0 2	Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software	5.12	—	—	0,—	
3 2 0 3	Telekommunikation	5.12	—	—	0,—	
	<i>Artikel 3 2 0 — Teilsomme</i>		—	—	0,—	
3 2 1	Mobiliar	5.12	—	—	0,—	
	Kapitel 3 2 — Insgesamt		—	—	0,—	

Artikel 3 2 0 — Informatik und Telekommunikation

Posten 3 2 0 0 — Anschaffung von Ausrüstung und Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung des Erwerbs, der Anmietung oder Erneuerung von Anlagen oder Software der EDV-Systeme und -Anwendungen, von Büro- und Telekommunikationsausrüstung sowie von technischen Anlagen für die Dienststellen, die im Bereich der GSVP/GASP tätig sein sollen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss des Stellvertretenden Generalsekretärs vom 18. Dezember 2000 zur Einrichtung eines Infosec (Information Systems Security)-Referats.

Posten 3 2 0 1 — Externe Dienstleistungen für Betrieb und Entwicklung von EDV-Systemen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Deckung der Ausgaben für die Hilfe von EDV-Dienstleistungs- und EDV-Beratungsfirmen bei Betrieb und Entwicklung von EDV- und Telekommunikationssystemen, -anwendungen und -ausrüstungen sowie technischen Anlagen (einschließlich der Nutzerunterstützung) für die Dienststellen, die im Bereich der GSVP/GASP tätig sein sollen.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 2 0 2 — Wartung und Unterhaltung der Ausrüstung und der Software

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Deckung der Ausgaben für die Instandhaltung und Unterhaltung der Ausrüstung bzw. der Software der EDV-Systeme und -Anwendungen, der Büro- und Telekommunikationsausrüstung sowie der technischen Anlagen für die Dienststellen, die im Bereich der GSVP/GASP tätig sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 2 0 3 — Telekommunikation

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Finanzierung der Anschluss-, Kommunikations- und Datenübertragungskosten, die speziell in Verbindung mit Tätigkeiten im Rahmen der GSVP/GASP anfallen.

Bei der Aufstellung dieser Voranschläge wurden die erhöhten wieder verwendbaren Beträge, die sich aus der Rückforderung von Kosten für Telefongespräche und Telegramme ergeben, sowie die mit Belgacom geschlossenen Tarifverträge berücksichtigt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 3 2 1 — Mobiliar

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Artikel ist zum Erwerb von Spezialmobiliar bzw. gesichertem Mobiliar für die Beamten und die im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

KAPITEL 3 3 — VERWALTUNGSAusGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel Artikel Posten	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011	2011/2013
3 3	Verwaltungsausgaben					
3 3 0	Sitzungen und Konferenzen					
3 3 0 0	Reisekosten der Delegationen	5.12	—	—	0,—	
3 3 0 1	Sonstige Reisekosten	5.12	—	—	0,—	
3 3 0 2	Dolmetschkosten	5.12	—	—	0,—	
3 3 0 3	Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke	5.12	—	—	0,—	
3 3 0 4	Bei Reisen anfallende Verwaltungskosten	5.12	—	—	0,—	
3 3 0 5	Verschiedene Sitzungskosten	5.12	—	—	0,—	

		<i>Artikel 3 3 0 — Teilsumme</i>		—	—	0,—	
3 3 1	Information						
3 3 1 0	Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek	5.12		—	—	0,—	
3 3 1 1	Allgemeine Veröffentlichungen	5.12		—	—	0,—	
3 3 1 2	Information und öffentliche Veranstaltungen	5.12		—	—	0,—	
		<i>Artikel 3 3 1 — Teilsumme</i>		—	—	0,—	
3 3 2	Verschiedene Ausgaben						
3 3 2 0	Bürobedarf	5.12		—	—	0,—	
3 3 2 1	Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen	5.12		—	—	0,—	
3 3 2 2	Sonstige Sachausgaben	5.12		—	—	0,—	
		<i>Artikel 3 3 2 — Teilsumme</i>		—	—	0,—	
		Kapitel 3 3 — Insgesamt		—	—	0,—	

Artikel 3 3 0 — Sitzungen und Konferenzen

Posten 3 3 0 0 — Reisekosten der Delegationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Deckung der Reisekosten des Vorsitzes und der Delegationen, insbesondere im Zusammenhang mit den Tagungen des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees und des Militärausschusses sowie anderer Tagungen, die speziell im Rahmen der ESVP/GASP abgehalten werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2001/78/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 1).

Verfügung Nr. 31/2008 des Generalsekretärs des Rates/Hohen Vertreters für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik betreffend die Erstattung der Reisekosten der Delegierten der Mitglieder des Rates.

Posten 3 3 0 1 — Sonstige Reisekosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Deckung der Reise- und Aufenthaltskosten der ESVP/GASP-Sachverständigen, die zu Sitzungen eingeladen oder vom Generalsekretär des Rates auf Dienstreise entsandt werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Verfügung Nr. 21/2009 des Stellvertretenden Generalsekretärs des Rates der Europäischen Union betreffend die Erstattung der Dienstreisekosten von Personen, die nicht Mitglieder des Personals des Rates der Europäischen Union sind.

Posten 3 3 0 2 — Dolmetschkosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten dient zur Deckung der Kosten für die Dienstleistungen der Dolmetscher der Kommission für den Rat anlässlich von Tagungen des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees, des Militärausschusses und anderen Tagungen, die speziell im Rahmen der GSVP/GASP abgehalten werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2001/78/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 1).

Posten 3 3 0 3 — Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der Ausgaben für Empfänge und für Repräsentationszwecke, unter anderem des Politischen und Sicherheitspolitischen Komitees sowie der abgeordneten nationalen Experten des Militärstabs der Europäischen Union bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 3 0 4 — Bei Reisen anfallende Verwaltungskosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der gelegentlich bei Reisen im Rahmen der GSVP/GASP außerhalb des Sitzes des Rates anfallenden Kosten bestimmt: vorübergehende Anmietung von Arbeitsräumen und technischer Ausstattung, Inanspruchnahme von Übersetzern und Dolmetschern, Telekommunikationskosten und verschiedene sonstige Sitzungskosten.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2001/80/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Militärstabs der Europäischen Union (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 7).

Beschluss 2007/829/EG des Rates vom 5. Dezember 2007 über die Regelung für zum Generalsekretariat des Rates abgeordnete nationale Sachverständige und Militärexperten (ABl. L 327 vom 13.12.2007, S. 10).

Posten 3 3 0 5 — Verschiedene Sitzungskosten

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der Sitzungskosten und sonstigen Verwaltungsausgaben bestimmt, die bei der Durchführung der GSVP/GASP anfallen und nicht eigens in einem anderen Posten vorgesehen sind.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 3 3 1 — Information

Posten 3 3 1 0 — Ausgaben für Dokumentation und Bibliothek

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Finanzierung der Kosten für Untersuchungen und den Erwerb von Fachkompetenz, -dokumentation oder -daten im Rahmen des Mandats des Militärstabs der Europäischen Union bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Rechtsgrundlagen

Beschluss 2001/80/GASP des Rates vom 22. Januar 2001 zur Einsetzung des Militärstabs der Europäischen Union (ABl. L 27 vom 30.1.2001, S. 7).

Posten 3 3 1 1 — Allgemeine Veröffentlichungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Finanzierung der Kosten für die Vorbereitung, die traditionelle (auf Papier oder Mikrofilm) oder elektronische Herausgabe und die Verbreitung der Veröffentlichungen des Rates im Bereich der GSVP/GASP, die nicht im *Amtsblatt der Europäischen Union* erscheinen, bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 3 1 2 — Information und öffentliche Veranstaltungen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Dieser Posten ist zur Deckung der Kosten für die Information im Bereich GSVP/GASP bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Artikel 3 3 2 — Verschiedene Ausgaben

Posten 3 3 2 0 — Bürobedarf

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zum Kauf von Papier und Bürobedarf für die Beamten und die im Rahmen der GSVP/GASP abgeordneten nationalen Experten bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 3 2 1 — Kosten für Untersuchungen, Erhebungen und Konsultationen

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel dienen zur Deckung der Kosten für Untersuchungen und Konsultationen, zu deren Durchführung Verträge mit hoch qualifizierten Sachverständigen im Bereich der GSVP/GASP geschlossen werden.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

Posten 3 3 2 2 — Sonstige Sachausgaben

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
—	—	0,—

Erläuterungen

Diese Mittel sind zum Kauf von Dienstkleidung und Zubehör insbesondere für die Sicherheitsbediensteten in den Gebäuden „Cortenberg“ und „ER“ bestimmt.

Gemäß Artikel 18 Absatz 1 der Haushaltsordnung zweckgebundene Einnahmen: p.m.

TITEL 10 — SONSTIGE AUSGABEN

Zahlenangaben

Titel Kapitel	Bezeichnung	FR	Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
10 0	Vorläufig eingesetzte Mittel	5.12	700 000	p.m.	p.m.
10 1	Rückstellungen für unvorhergesehene Ausgaben	5.12	2 000 000	2 000 000	p.m.
Titel 10 — Insgesamt			2 700 000	2 000 000	p.m.

KAPITEL 10 0 — VORLÄUFIG EINGESETZTE MITTEL

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
700 000	p.m.	p.m.

Erläuterungen

Die Mittel dieses Kapitels haben vorläufigen Charakter und können erst verwendet werden, wenn sie gemäß der Haushaltsordnung auf andere Kapitel übertragen worden sind.

Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1605/2002 vom 25. Juni 2002 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 248 vom 16.9.2002, S. 1).

KAPITEL 10 1 — RÜCKSTELLUNGEN FÜR UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

Zahlenangaben

Haushaltsplan 2013	Mittel 2012	Ausführung 2011
2 000 000	2 000 000	p.m.

Erläuterungen

Diese Mittel sind zur Deckung nicht vorhersehbarer Ausgaben bestimmt, die sich aus Haushaltsentscheidungen ergeben, die im Laufe des Haushaltsjahres gefasst werden.

1. S — PERSONAL

1.1. S 1 — Europäischer Rat und Rat

Funktions- und Besoldungsgruppe	2012		
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	
		Präsident des Europäischen Rates	Sonstige
Sondergruppe	2	—	—
AD 16	8	1	—
AD 15	33 ¹	1	—
AD 14	104 ²	2	1
AD 13	185	3	—
AD 12	173	2	2
AD 11	128	—	—
AD 10	76	3	—
AD 9	101	1	—
AD 8	105	—	—
AD 7	168	1	—
AD 6	154	3	—
AD 5	117	—	—
AD insgesamt	1 352	17	3
AST 11	31	2	—
AST 10	34	1	—
AST 9	67	—	—
AST 8	97	1	—
AST 7	317	2	—

1Davon 4 AD 16 ad personam.

2Davon 7 AD 15 ad personam.

AST 6	224	2	—
AST 5	191	3	—
AST 4	186	1	—
AST 3	203	3	—
AST 2	205	1	—
AST 1	208	—	—
AST insgesamt	1 763	16	—
Insgesamt	3 117	33	3
Gesamtzahl	3 153		

Funktions- und Besoldungsgruppe	2013		
	Dauerplanstellen	Planstellen auf Zeit	
		Präsident des Europäischen Rates	Sonstige
Sondergruppe	1	—	—
AD 16	8	1	—
AD 15	33 ³	1	—
AD 14	126 ⁴	2	1
AD 13	193	3	—
AD 12	158	2	2
AD 11	108	—	—
AD 10	80	3	—
AD 9	107	1	—
AD 8	122	—	—
AD 7	189	1	—
AD 6	133	3	—
AD 5	135	—	—
AD insgesamt	1 392	17	3
AST 11	36	2	—
AST 10	35	1	—
AST 9	70	—	—
AST 8	107	1	—
AST 7	308	2	—
AST 6	218	2	—
AST 5	186	3	—
AST 4	197	1	—
AST 3	229	3	—
AST 2	218	1	—
AST 1	120	—	—
AST insgesamt	1 724	16	—
Insgesamt	3 117	33	3
Gesamtzahl	3 153		

³Davon 4 AD 16 ad personam.

⁴Davon 7 AD 15 ad personam.